

	<p>Objekt: Byzanz: Heraclius, Heraclius Constantinus und Martina</p> <p>Museum: Digitales Münzkabinett des Historischen Instituts, Abt. Alte Geschichte, und des Instituts für Altertumskunde, Abt. Byzantinistik Albertus-Magnus-Platz 50923 Köln 49 (0)221/470 2525 peter.franz.mittag@uni-koeln.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: KR_B0096</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Heraclius, in der Mitte, Heraclius Constantinus, links, und Martina, rechts, nebeneinander frontal stehend; alle mit Kreuzkrone, Chlamys und Kreuzglobus in der Rechten; oben im Feld Kreuz zwischen den Köpfen.

Rückseite: Wertzeichen M (40), darüber Kreuz, darunter Offizinzeichen B, im Feld links A/N/N/O, rechts X; im Abschnitt CON.

Provenienz: Sammlung Kregel

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.48 g; Durchmesser: 27 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	619-620 n. Chr.
	wer	
	wo	Konstantinoplis
Beauftragt	wann	
	wer	Herakleios von Byzanz (575-641)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Konstantin III. von Byzanz (612-641)

	wo	
Besessen	wann	
	wer	Elke Krengel
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Jochen Krengel (1951-)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Martina (613-641) (um 595-641)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstantin III. von Byzanz (612-641)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Herakleios von Byzanz (575-641)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Frau
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Herrscherrepräsentation
- Mittelalter
- Münze

Literatur

- DOC II-1, 92b..
- MIB III, 161.